

van im genomen. Dairum̄ reed  
ich mit yn in gelychenys̄ want  
syende syen sy niet vnd hoerde ho  
ren sy niet noch verstaen ouch niet  
Dat in yn ervult werd die pro  
phete des propheten ysae sprech  
en. Hoerde werdt ir hoeren vnd  
niet verstaen vnd syendewerdt ir  
syen vnd mit den oren haen sy ir  
sweerlich gehoert vñ haen ir ou  
gen zo gedam̄ dat sy zu geynre  
zijt syen mit den ougen vnd mit  
den oren hoeren vnd mit de hertze  
verstaen vnd werden bekeert vñ  
wyrt sy gesunt maichen.

### **Der. xxij. sondaich dye epystel.**

**¶** Ir̄es cofido in dño ihesu qz qui  
cepit. ad phil. j.

**I**eder .j. getruwen in  
de heere ihesu want d̄ da  
hair angehaen in uchan  
goit werck der volbunge ir bis an  
den dach ihesu chrysti Also is mit  
recht zo gevoellen dat vnr uch al  
le dair̄ dat ich uch hai degelich  
in mynē hertzen vnd in mynē hā  
den vnd in der beschyrmūge. vñ  
in der bestedūge des ewangelij ge  
sellē mynre vrendē uch allē zu syn  
want got is myn getrugewie dat  
ich uch alle beger in den ludden  
jesu chrysti Vñ des bid ich dat vr li  
effde meer vnd meer wassen sy i al  
ler kunst vnd in allen syn vnd dz  
ir beweert die bessere. vnd sye lu  
ter vnd ain mysdaic an de dach  
chrysti ervullt mit der vrucht der  
gerechtheit durch ihesum chry  
stum zu der eeren vnd zu eynem  
loff gots.

### **Glosa**

**¶** Paulus so he wail wist dat ain  
lyeffden nyemant mach behalden  
worden. ermaunt he vns zo d̄ lieff  
den zu haen. Vnd want ir vnlich  
er is wie die lieffde haent vñ wye  
nyet is zu wissen. dat syn acht zey  
chen der lieffden. da man vns er  
kennē mach off eyn mynsch gott  
lyeffde haiff odir mei. Dat yste  
is dat der selue gern vā got dect  
ale gescreuen steyt **Wair. vi.**  
Wair dijn scatz is dair wirt ouch  
dijn hertz syn It is natyrluchen  
dat der yet lieffhair. dair vp mit  
den hertzen denckt. **¶** Dat swey  
de zeychen is. dat der got lieffhar  
gern van got sprucht. want as ge  
screuen steyt **Luce. vi.** Dys ouer  
vlyssicheit des hertzen sprucht der  
munde. der dā got im hertze hair  
der sprucht ouch gern mit de mūd  
van gode. **Crisostomus.** Dat is  
die wyß der geynre die lieffde dra  
gen. dat sy ir lieffde niet heymli  
chen gedecken en kunnē. **¶** Datt  
dyrde zeychen is. dat der got lieff  
hair gern. hoert spreken van got  
**Johannis. viij.** Der vns got ja  
hoirt dye word gots. **Luce. xj.**  
Selich syn sy die dat wort gots  
hoeren vnd verwaren dat. Also  
want maria magdalena got lieff  
hat. sals sy by syn vnyß vñ hoer  
de syn word. **¶** Dat vyerde zey  
chen is. dat der got lieffhair gern  
deyt gode wercken **Grego.** Dye  
lyeffde gots is nūmer myssich.  
want sy wyrt groysse dungen is  
sy da. wil sy ener nyet wyrtken so  
is dye lieffde niet da Also diende